

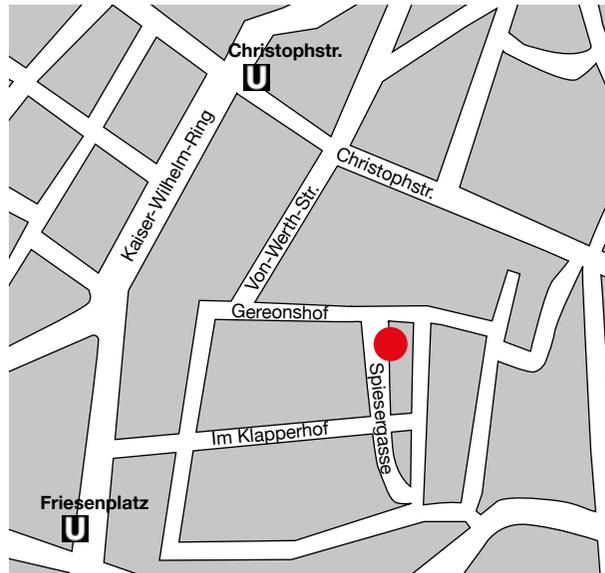
Kontakt

Caritas Therapiezentrum für Menschen nach Folter und Flucht

Caritasverband für die Stadt Köln e.V.
Spiesergasse 12
50670 Köln
Tel.: 0221 160740
Fax: 0221 1390272
therapiezentrum@caritas-koeln.de
www.caritas-therapiezentrum.de

Telefonzeiten

Montag bis Freitag: 09:00–12:30 Uhr
Montag bis Donnerstag 13:30–17:00 Uhr



So finden Sie uns

vom Neumarkt: U-Bahn Linie 3 oder Linie 4,
vom Hauptbahnhof: U-Bahn Linie 5,
von Süden und Norden: Linie 12 und 15
jeweils bis zum Friesenplatz
vom Hauptbahnhof zu Fuß (ca. 15 Minuten)

Telefonische Sprechstunden & Therapieanfragen:

für Kinder und Jugendliche

Dienstags von 9:00–10:00 Uhr

Für Erwachsene

Am ersten Donnerstag im Monat von 10:00 –11:00 Uhr

Für sonstige Informationen erreichen Sie uns

Montag bis Freitag: 9:00 –12:30 Uhr

Über uns

Das Caritas Therapiezentrum für Menschen nach Folter und Flucht in Köln bietet Geflüchteten aus Kriegs- und Krisengebieten, die Gewalt, Folter und Flucht erlebt haben, psychosoziale, psychotherapeutische und sozialarbeiterische Unterstützung an. Mit unserem Angebot unterstützen wir die Menschen bei der Bewältigung der seelischen und körperlichen Folgen von Gewalt, mit dem Ziel der psychosozialen Stabilisierung und Befähigung zur Teilhabe und Integration.



Wir freuen uns über Spenden!

Spendenkonto des Fördervereins

PaxBank eG Köln

IBAN: DE46 3706 0193 0028 0800 18

SWIFT-BIC GENODED1PAX

caritas

Neue Wege gehen



Psychosoziale Unterstützung für Menschen, die von Krieg, Gewalt und Flucht betroffen sind

Caritas Therapiezentrum
für Menschen
nach Folter und Flucht



Menschen, die von Krieg, Gewalt und Flucht betroffen sind leiden oft unter folgenden Symptomen:



„TROTZDEM JA ZUM LEBEN SAGEN“

Viktor Frankl

Auf diesem Weg möchten wir Sie unterstützen:

- Wir behandeln und beraten Sie, unabhängig von Ihrer Herkunft, Religion, Hautfarbe, geschlechtlichen Identität und sexuellen Orientierung.
- Wir behandeln und beraten Sie kostenfrei, anonym und vertraulich und arbeiten bei Bedarf mit Sprach – und Kulturmittler*innen.
- Auch in sozial – und aufenthaltsrechtlichen Belangen unterstützen wir Sie gern.



Wir unterstützen Sie, mit dem Erlebten besser umzugehen. Therapie und Beratung können Ihnen helfen, ihre Stabilität wieder zu erlangen und das Erlebte zu verarbeiten.

Unsere Angebote sind:

- Psychosoziale und traumasensible Beratung
- Traumazentrierte Fachberatung
- Psychotherapeutische Behandlung im Einzel - und Gruppensetting
- Psychosoziale Gruppen
- Diagnostik und gutachterliche Stellungnahmen
- Begleitende Sozialarbeit
- Akquise und Vermittlung von ehrenamtlicher Unterstützung



Unser Team setzt sich zusammen aus:

Sozialarbeiter*innen
Psychotherapeut*innen und
Verwaltungskräften

